

SITZUNGSVORLAGE



Referat:	Referat 4 - Bildungs- und Umweltreferat	Datum:	17.11.2022
Referent/in:	Referatsleitung	AZ:	411

Gremium	Termin	Zuständigkeit / Öffentlichkeitsstatus
Bezirksausschuss	24.11.2022	beschließend öffentlich

TOP: 8

Thema: Förderung der Mittelfränkischen Gesellschaft zur Förderung erneuerbarer Energien und nachwachsender Rohstoffe e.V. (MER e.V.) für das Jahr 2022

- Anlagen**
Förderantrag 2022 MER e.V.
- Beteiligte Referate**
- Kosten – Finanzierung**
25.600 €, Haushaltsstelle 0.3605.7180, Verwaltungshaushalt der Mittelfranken-Stiftung „Natur-Kultur-Struktur“
- Beschlussvorschlag**

Der Bezirksausschuss fasst folgenden Beschluss:

Der Bezirk Mittelfranken gewährt der Mittelfränkischen Gesellschaft zur Förderung erneuerbarer Energien und nachwachsender Rohstoffe e.V. (MER e.V.) für den Betrieb eines Informationszentrums für erneuerbare Energien und nachwachsender Rohstoffe eine Förderung in Höhe von 25.600 € aus der Mittelfranken-Stiftung „Natur-Kultur-Struktur“ für das Jahr 2022.

Der Wirtschafts- und Umweltausschuss empfiehlt dem Bezirksausschuss folgenden Beschluss zu fassen:

Der Bezirk Mittelfranken gewährt der Mittelfränkischen Gesellschaft zur Förderung erneuerbarer Energien und nachwachsender Rohstoffe e.V. (MER e.V.) für den Betrieb eines Informationszentrums für erneuerbare Energien und nachwachsender Rohstoffe eine Förderung in Höhe von 25.600 € aus der Mittelfranken-Stiftung „Natur-Kultur-Struktur“ für das Jahr 2022.

Das Abstimmungsergebnis wird in der Sitzung bekanntgegeben.

Die Mittelfränkische Gesellschaft zur Förderung erneuerbarer Energien und nachwachsender Rohstoffe (MER e.V.) hat mit Schreiben vom 14.09.2022 um Gewährung einer Förderung für den Betrieb des Informationszentrums für erneuerbare Energien und nachwachsende Rohstoffe in Triesdorf gebeten.

Der Bezirk Mittelfranken unterstützt die MER e.V. als neutrale Informations- und Beratungsstelle seit Beginn an. Das Aufgabenspektrum erweitert sich stetig nach dem technischen Fortschritt.

Die aktuelle Situation am Energiemarkt und das Spüren des Klimawandels im heißen Sommer beschleunigt extrem die Bereitschaft, die Energieversorgung auf erneuerbare Energien umzustellen.

Neben der individuellen Beratung für Einzelprojekte stellt die MER e.V. großen Informationsbedarf für grundlegende Fragen zu erneuerbaren Energien fest.

Die MER e.V. berät unabhängig über die Anwendung von verschiedenen Arten an erneuerbaren Energien oder über Energieeinsparungen und sind potentiellen Betreibern neuer Anlagen bei der Beurteilung der technischen Auslegung und der Rentabilität behilflich. Ein großer Bereich der Beratung nimmt die Nutzung von eigenem Photovoltaikstrom ein. Zum einen, wie Bestandsanlagen umgebaut werden können und zum anderen wie neue Anlagen in das Haus, in den landwirtschaftlichen Betrieb oder im Unternehmen integriert werden können. Zusätzlich konnte die MER e.V. den Bezirk Mittelfranken bei der Planung von Photovoltaikanlagen auf den Dächern des Fachzentrums für Energie und Landtechnik unterstützen.

Nach wie vor ist die MER e.V. auch im Schulungsverbund in Triesdorf aktiv. Neben dem Unterricht über Photovoltaik am Fachzentrum für Energie und Landtechnik in Triesdorf betrifft dies insbesondere den Unterricht über die verschiedenen Arten von erneuerbaren Energien und die Auslegung von entsprechenden Anlagen beim bundesweit einmaligen Ausbildungsgang zum „Techniker/Technikerin für Umweltschutztechnik und regenerative Energien“ am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Ansbach.

Auch unterstützt die MER e.V. die Ausbildung zum „Fachagrarwirt Erneuerbare Energien - Biomasse“ am Fachzentrum für Energie und Landtechnik Triesdorf.

Um der Bevölkerung oder öffentlichen Stellen bei der Energiewende auch in Zukunft als neutrale und unabhängige Informations- und Beratungsstelle weiterhelfen zu können, bittet die MER e.V. den Bezirk Mittelfranken auch im Jahr 2022 wieder um einen Zuschuss in Höhe von 25.600 €.

Die Fördermittel stehen im Haushalt der Mittelfranken-Stiftung „Natur-Kultur-Struktur“ 2022 bei der Haushaltsstelle 0.3605.7180 in Höhe von 25.600 € zur Verfügung.

Zur Vergabe der Fördermittel bedarf es gem. § 12 Nr. 1.2 i.V.m. § 7 Nr. 2, § 8 Nr. 4 der Geschäftsordnung des Bezirkstags Mittelfranken, nach Vorberatung im Wirtschafts- und Umweltausschusses, eines zustimmenden Beschlusses des Bezirksausschusses.